

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1876**

61 (16.4.1876)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-297008](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-297008)

# Severisches Wochenblatt

und

## Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven!

Nr 61. Sonntag, 16. April 1876.

### Obrigkeitliche Bekanntmachungen.

Am 24. d. M. beginnt eine Prüfung für Steuerleute auf großer Fahrt. Anmeldungen dazu sind mit den erforderlichen Belägen bis zum 23. d. M. bei der unterzeichneten Prüfungs-Commission schriftlich einzuweisen.

Esleth, 1876 April 11.

Prüfungs-Commission für Seeleute.  
v. B a s c h m a n n.

Der Voranschlag über die Einnahmen und Ausgaben der Amtsverbandkasse im Rechnungsjahre vom 1. Mai 1876 bis 30. April 1877 ist vom 16. bis 30. April d. J. im Hotel des Gastwirths Ihnken zum Schütting in Seever zur Einsicht aller Betheiligten und Einbringung von Bemerkungen öffentlich ausgelegt.

Seever, 1876 April 10.

Amtsvorstand  
v. H e i m b u r g.

Vom Stadtrathe ist die Aufhebung des Westrumer Fußpfades, Hauptfußweg Nr. 5 des ländlichen Bezirks, beschlossen. Wer gegen diesen Beschluß Einspruch erheben will, hat solchen bis zum 30. d. M. bei Strafe des Ausschlusses beim Stadtmagistrate einzubringen. Bemerkte wird noch, daß auf den bisherigen Gebrauch dieses Weges allein eine Einwendung gegen die Aufhebung des Weges nicht begründet werden kann und den theilhaftigen Grundbesitzern nach Aufhebung des Weges die Befugniß verbleibt, den alten Weg, so weit nöthig, ferner zur Ueberwegung nach ihren Ländereien zu benutzen.

Seever, 1876 April 10.

Stadtmagistrat.  
v. H a r t e n.

G e r d e s.

Die nachbenannten Wahlmänner werden benachrichtigt, daß in Gemäßheit der Verordnung vom 24. Februar d. J., betreffend die Auflösung des Landtags und die Vornahme von Neuwahlen, zur Wahl der im V. Wahlkreise zu wählenden drei Abgeordneten Termin auf

**Donnerstag, den 20. April d. J.,  
Mittags 12 Uhr,**

in Ihnken's Gasthause zum Schütting hieselbst angesetzt ist, zu welchem die nachbenannten Wahlmänner hierdurch eingeladen werden.

Eine Bevollmächtigung zur Stimmgebung oder eine Stellvertretung bei der Wahl ist unstatthaft. — Sollte ein Wahlmann die bereits angenommene Wahl noch nachträglich ablehnen, so ist davon dem

Gemeindevorsteher oder dem Unterzeichneten baldigst Anzeige zu machen.

Seever, den 1. April 1876.

Der Wahlcommissar für den V. Wahlkreis.  
v. H a r t e n.

Verzeichniß der Wahlmänner.

I. Gemeinde Seever.

1. Justizrath Jürgens,
2. Professor Pahl,
3. Rathsherr Mettler,
4. Kaufmann Samuels,
5. " Mehrtens,
6. Propriétaire Taspers,
7. Receptor Behrens,
8. Maler Lippert,
9. Bingleier J. Ziark,

sämmtlich in Seever.

II. Gemeinde Sieverns.

1. Gemeindevorsteher Oden, Husum.

III. Gemeinde Sandel.

1. Lehrer L. Graf, Sandel.

IV. Gemeinde Schortens.

1. Hausmann H. B. Kemmen, Roffhausen,
2. " W. G. Dittmanns, Klein-Dstiem,
3. " S. Willen, Brandstaette,
4. Rechnungsf. B. B. Gerdes, Schortens,

V. Gemeinde Sillenstede.

1. Hausmann Contr. Heiken Keents, Moorsum,
2. Propriétaire Dyr Peters Ricklefs, Glarum,

VI. Gemeinde Sande.

1. Landmann Carl Eduard Hoting, Sander-Salzengröden,
2. Gemeindev. Brahm, Sander-Seebeck,

VII. Gemeinde Neuende.

1. Hausmann Reinhard Trps, Altengroden,
2. " Günther Lauts, Bandt,
3. " Bernhard Lauts, Schaar,
4. " Anton Müller, Alinenhof.

VIII. Gemeinde Heppens.

1. Landmann H. Uhlhorn,
2. " J. Dittmanns,
3. " Kaufmann Deltermann,

in Heppens.

IX. Gemeinde Accum.

1. Hausmann Albert Harms, Accum.

X. Gemeinde Fedderwarden.

1. Propriétaire Claas A. Ricklefs, Kniphausen,
2. Prop. Hinr. H. Hinrichs, Fedderwarden.

XI. Gemeinde Sengwarden.

1. Hausmann A. G. Harms, Kemmelhausen,
2. " H. Klostermann, Anzetel,

3. Müller H. J. Harms, Sengwarden.  
XII. Gemeinde Pakens.
1. Kaufmann G. F. Fooker, Hoolstel,
  2. " H. Lubinus, Hoolstel.
- XIII. Gemeinde Waddwarden.
1. Beigeordneter Herzog, Groß-Bassens,
  2. Gemeindevorsteher Eden, Gänseweg.
- XIV. Gemeinde Oldorf.
1. Gemeindev. G. B. Dubben, Neuwarsen.
- XV. Gemeinde Wüppels.
1. Hausmann R. Dauen, Rauens.
- XVI. Gemeinde St. Joost.
1. Hausmann A. H. Gerken, St. Joostergroden.
- XVII. Gemeinde Wiarden.
1. Hausm. Friedr. M. Harms, Groß-Aukens.
- XVIII. Gemeinde Minsen.
1. Landwirth Diedrich Müller, Horum,
  2. Müller N. H. Dinnen, Stumpenser Mühle.
- XIX. Gemeinde Hohenkirchen.
1. Hausmanns Gule Hedden Mammen, Neu-Augusten-Groden.
  2. Hausm. Friedr. A. Kolbe, Hohenkirchen,
  3. Hausmann Gerhard Anton B. Fürgens, Großwerdum,
  4. " Christian Wilhelm Rennen, Hohenkirchen,
- XX. Gemeinde Midboge.
1. Hausmann Harm Behrens, Friedrich-Augusten-Groden.
- XXI. Gemeinde Lettens.
1. Landwirth H. Hayen, Fugels,
  2. " Jacob Wilken, Garmß,
  3. Landw. Friedr. Lauts, Lettenser-Altenbeich
- XXII. Gemeinde Biefels.
1. Landmann Bernhard Folkers, Biefelers-Fuhlriege.
- XXIII. Gemeinde Westrum.
1. Gemeindevorsteher J. G. Fülfs, Ridelhausen.

### Immobil-Verkauf.

In Convocationsachen,  
betr. die von der Wittwe des weil. Fuhrmanns Behrens Gerdes Schipper am Willmswege, Gemeinde Hohenkirchen, zu verkaufende, zum Nachlasse ihres weil. Ehemanns gehörende, am Willmswege belegene Häuslingsstelle cum pert.,  
wird abermaliger Termin zum öffentlichen Verkauf der rubricirten Immobilien angesetzt auf

**Donnerstag, den 29. April d. J.,  
Mittags 12 Uhr,**

im Locale des unterzeichneten Amtsgerichts. In diesem Termine soll der Zuschlag ertheilt werden.

Jever, 1876 April 7.

Großherzogliches Amtsgericht, Abth. II.

In B.

G r a e p e l

v. d. Bring.

### Vergantungen.

## Möbel-Auction.

Der Tischlermeister Weiners aus Betel läßt am

**Dienstag, den 18. d. Mts.,  
Nachmittags 2 Uhr anfangend,**  
in Ringius Saale zu Kopperhöörn folgende neue Möbel öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, als:

**2 Sophas, 2 Kleiderschränke,  
6 Commoden, 6 Bettstellen,  
2 Kinderbettstellen, verschiedene  
Sophasische, Wajchtsche, große  
und kleine Tische, kleine Spie-  
gelschränke, Toilettenspiegel,  
Korbstühle, Küchenschränke u.  
f. w.**

Neuende, den 10. April 1876.

H. E. Cornelfsen,  
Auctionator.

Die Frau Wittve des weiland Hausmanns Hermann R e h n e n , zu Biallerns, will am

**Dienstag, den 18. April, und  
Donnerstag, den 4. Mai d. J.,**  
(nicht am 27. und 28. April d. J.),

**jedesmal Nachmittags präcise 1 Uhr  
anfangend,**

wegen Aufgabe der Landwirthschaft in und bei ihrer Behausung zu Biallerns folgende Gegenstände, als:

**6 Pferde,**

und zwar:

1 Arbeitspferd,  
1 achtjährige Stute,  
1 vierjährige do.,  
1 vierjährigen Wallach,  
1 dreijährigen do.,  
1 zweijährigen do.,

ferner:

**20 Stück Hornvieh,**

nämlich:

3 junge tiebige Kühe,  
3 " fähre do.,  
4 dreijährige Ochsen,  
3 zweijährige do.,  
3 " Beestier,  
4 Enten,

sowie:

**2 Schweine und 5 Schaafe,**

auch:

2 complete Ackervagen mit eisernen Achsen, 3 Pflüge, 5 Eggen, worunter 1 Ausbruchsegge, 2 Ackerschlitzen, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweher, 1 Mullbrett mit Kette, Heu- und Düngergabeln, Flegel, Saffel, 2 Dreiflöcke, 2 Sillzeuge, 1 Sandtrog, 1 Ristlarre, 3 Stichten, 2 Sensen, 2 Paar lederne Siehlen, so gut wie neu, 2 Paar hanfene do., 3 Paar Eimer, Milchbaljen, 1 Stremtine und was sich weiter vorfinden wird,

öffentlich meistbietend durch den Unterzeichneten auf geraume Zahlungsfrist verkaufen lassen, und werden Kaufstehhaber mit dem Bemerkten eingeladen, daß am 18. April das Hornvieh, die Schaafe und Schweine,

Wie einige landwirthschaftliche Geräthe, am 4. Mai die Pferde, sowie die ibrigen Gegenstände zum Verkaufsaussahe gelangen.  
Sever, 1876 April 3.

In Auftrag:  
E. Fimmen.

Frau Wittwe Albers zu Hooftel läst wegen Aufhebung der Landwirthschaft am

**Dienstag, den 18., Mittwoch, den 19., und Donnerstag, den 20. April,**  
Nachmittags 1 Uhr anfang.,  
ffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist verkaufen:

## 20 Stück Hornvieh,

als:

**6  
Milchkühe,**

2 fähre do.,

2 dreijährig früh-

milchwerdende Beester, 4 zweijahr.

guste do., 2 Enten, 4 Kälber;

1 Schwein, 2 Schafe,

Hühner,

1 sehr guten Karnhund u. s. w.;

ferner:

Milchballen, Milchseimer, Rahmfässer, 1 fast neue Butterkarne, Stremtiene, Kaselpfen, Kasestetten, Käsepresse, 1 groen kupfernen Milchkeffel, 1 kleinen kupfernen Waschkeffel, 1 Dreschbrett, Fruchttraspel, 1 Fruchtweber mit Sieben, Kuhpfosten, 24 Stück Fruchtsäcke, 1 Hackelmaschine, 1 Hackellade 4 Stalleimer, 1 Mistkarre, 1 Borstkarre, 1 Karnrad, 1 Futterliste, Bindekume, 1 Schffel und ein Bierdupma, 2 Bachtrage, 1 Grugquerne, Dammbecken und Pfähle, Schliefholz, Brennholz u. s. w.;

ferner: Schränke, Tische, Stühle, 1 gepolsterte Gartenbank, Spiegel, Schildereien, 1 schwarzwalder Uhr, Anrichte, 1 Filtrirfa, 1 eichenen Koffer, 2 Sehbettstellen, 3 vollständige Betten, viele werthvolle Zinngerathe, Steinzeug, Kisten, Kasten, Fässer, Speck, Fett, Fleisch und mehrere andere Gegenstände.

Kaufliebhaber werden mit dem Bemerkten eingeladen, da das Vieh und die Milchgeräthe am 1., die Betten, Zinngerathe u. s. w. am 2. Bergantungstagen zum Verkaufe kommen werden.

Hooftel, 1876 März 15.

**F. A. Frerichs.**

Der Hausmann H. M. Becker zu Neu-Augustens-Groden beabsichtigt am

**Mittwoch, den 19., und Donnerstag, den 20. April d. J.,**

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

**1 fünfjährigen braunen  
Wallach,**

1 vierjahr. do. do.,

**13 Milchkühe,**

1 fähre Kuh, 1 fruhtiedige

Kuh, 3 dreijahr. fruhtiedige

Beester, 1 dreijahr. Jungfer-

Quene, 3 dreijahr. Ochsen, 1

zweijahr. Stier, 8 Kälber, 2

alte Schweine, mehrere Ferkeln,

10 Schafe, wovon mehrere

trächtig;

1 Korbwagen, 1 Erdkarre, 1 Mistkarre, 1

Fruchtweber, 2 grauftein. Schweintroge, 1

kupfern. Pumpe mit Beschlag, 2 holznerne

Pumpen, mehrere Wasserfasser, Kuhketten,

2 Paar Stalleimer, 1 Karnrad, 2 Karn-

hunde, 1 Butterkarne, 4 Rahmfässer, 1

Stremtiene, 1 Drückbank, 1 kupf. Milch-

keffel, 8 kupferne Milchballen, 7 zink. dito,

30 holz. dito, 3 Paar Milchseimer, 4 Käse-

setten, 1 Kaselpfen, 1 Käsepresse, 1 Käse-

schrant, 1 Grugliste, 1 Eschrant, 1 Küchen-

tisch, 1 Bachtrog, 1 Bachtisch, 1/2 Dugend

Polsterstuhle, 1 Commode, 2 eiserne Garten-

stühle, 1 Kochofen, Speck und Fett, auch 1

Paar Psau-Hühner,

**40 Stück Fruchtsäcke, 2 voll-**

**ständige Betten**

und was sich weiter vorfindet,

ffentlich meistbietend mit geraumer Zahlungsfrist

verkaufen zu lassen.

Das Vieh kömmt am 19. April zum Verkaufe.

Warden, 1876 März 19.

**Wammen.**

Frau Wwe. Harken zu Siebetsburg läst am

**Mittwoch den 19., und**

**Donnerstag den 20. d. M.,**

jedesmal Nachmittags 2 Uhr anfangend,

dieselbst ffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen:

3 fähre Kühe,

2 zweijährig Beester,

4 zweijährig Ochsen,

1 zweijährig Stier,

8 Enten,

1 trachtiges Schaaf,

1 Kappsaatsegel, 3 Paar Stalleimer, Joche,

Karren, Kuhketten, allerlei Stallgerath, 1 Fut-

terliste, Fruchtsäcke, Kollbaume und Damm-

becken;



1 Karnhund, 1 Karnrad, 1 Butterkarne, 2 Rahmfässer, 1 Stremtiene, 3 Paar Milchmer, Milchballen, 1 Käsepresse, 1 Drückbank, 1 gr. kupf. Kessel, 1 gr. eis. Dreifuß;

3 vollst. Betten, Tische und Stühle, Bad- und Schlachttröge, 1 eis. Bilanz mit Schalen, 50 Stück Wollgarn, eine Quantität Spreu und Fett;

10 Stück grausein. Sohlbänke;

1 Partie Kuh- und Brennholz und was sich weiter vorfindet.

Am ersten Verkaufstage kommen das Vieh, die Stall- und Milchgeräthe, am zweiten Tage die Betten und die übrigen Gegenstände zum Auffab.

Neuende, 1. April 1876.

Cornelissen, Auct.

Der Gemeindevorsteher S. W. Duden zu Neuwarfen, Gemeinde Dörf, läßt am

19. April d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in und bei seiner Wohnung



6 milchgebende Kühe, 2 fähre do., 3 frühmilchwerdende dito,

4 dreijährige Ochsen,

8 zweijährige Beester,

7 Enten, worunter 2 Stiere,

7 Kuhfälber,

2 Schweine,

wovon 1 trüchtig,

2 Karnhunde;



ferner: 1 Klemm'sche Dreschmaschine mit Strohschüttler und Sieb, 1 Häcklingsmaschine, 1 Quetschmaschine, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweber, 1 Bindweber, 1 Karnrad, 1 Rahmfäß, 1 Stremtiene, 1 Drückbank, 1 Käsepresse, 24 Milchballen, 1 kupf. Kessel, mehrere Milch- und Wassereimer, verschied. ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, mehrere Harken, Forken und sonstige Gegenstände,

sowie einige Fudern Bohnenstroh öffentlich meistbietend auf sechsmonatige Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten verkaufen.

Viehhaber werden eingeladen mit dem Bemerkten, daß das Vieh bis zum 30. April d. J. unentgeltlich auf Fütterung stehen bleiben kann.

Hohenkirchen, 1876 April 4.

S i t m a n n s,  
Auctionator.

Der Müller P. U. Segen zu Sander-Mühle will am 20. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

bei seiner Wohnung durch den Unterzeichneten folgende Gegenstände öffentlich mit Zahlungsfrist verganzen lassen, als:

2 Wagenpferde, 2 Milchfühe, 1 Kuhent, 2 Kälber, 1 Schaaf, Hühner,

2 vollst. Wagen, 1 Pflug, 3 Eggen, 1 Acker-schlitten mit Kassen, 1 Reinenrolle, Tische, Stühle, Küchengeräth, 3 vollst. Betten und was weiter zum Vorschein kommen sollte.

Kaufliebhaber werden freundlichst eingeladen. Mariensiel, 1876 April 6.

D. Nordhausen.

Die Wittwe des Landwirths Pohle Hinrich Duden zu Sillenstede läßt

Donnerstag, den 20. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, mit geraumer Zahlungsfrist folgende Gegenstände meistbietend verkaufen:

2 Arbeitspferde (1 Wallach und 1 Stute)

3 Milchfühe,

3 Enten,

3 Kuhfälber;

ferner: 3 complete Ackerwagen, 3 Pflüge, worunter 1 Radpflug, 1 Bindweber, 1 Borfkarte, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr aller Art, 1 Einspannergestell, Pferdebeden, Bindebäume, Reepen, Sensen, Sichten, Stalleimer, 1 Tragejoch, Dammecken, 1 große Waage mit Gewicht, Kisten, 150 Stück Fruchtsäcke, theilweise ganz neu, 1 vollständiges Bett und verschiedene andere Gegenstände;

auch: 100 Scheffel Kartoffeln, 10 Fuder Haferstroh und 100 Pfund hiesiges Schweinesett.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Sillenstede, 1876 April 7.

A. Tiemens.

Die Wittwe des weil. Hausmanns Albert H. Sterrenberg zu Steindamm in der Gemeinde Fedderswarden läßt wegen Aufgebens ihrer Landwirthschaft am Donnerstag, den 20. April, und

Freitag, den 21. April d. J.,

Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in und bei ihrer Behausung daselbst:

24 Stück  
Hornvieh,

nämlich:

6 Milchkühe,  
2 fähre Kühe,  
3 dreijährige Ochsen,  
3 zweijährige do.,  
4 zweijährige Buefter, darunter  
3 frühmilchwerdende,  
3 Kuh-Enter,  
3 Ochsen-Enter;  
einige Kuhfälder und einen  
noch jungen Karnhund;

dann: 1 Dreifchloß mit Zubehör, 1 Fruchtweber  
mit Sieben, 1 Decimalwaage, 50 Stück  
Fruchtsäcke, 3 Paar Stalleimer, 1 Schellen-  
geschirr, Sensen und Sichten, 10 Stück  
Dammdecken, mehrere Dampfsäbde u.;

### Milchgeräthschaften:

1 gutes Karrenrad mit neuer Butterkarne, 1  
sehr gute Käsepreffe, 1 Stremmtiene, 20  
Stück hölzerne und 6 Stück kupferne Milch-  
ballen, 1 großen kupfernen Milchkeffel, 3  
Rahmfässer, 4 Paar Milch- und Wassereimer;  
ferner: 4 vollständige Betten, 2 Kleiderchränke, 1  
großen Glaschrant, 1 Anrichte, 6 Tische,  
1 1/2 Duzend Stühle, 1 Wanduhr, Spiegel  
und Schildereien, 4 Kisten, Steinzeug und  
Porzellansachen, Küchengeräthschaften aller  
Art, vieles Binn- und Kupfergeräth, 1  
Quantität getrockneter und eingesehter Boh-  
nen, 1 Quantität Sauerkohl und noch  
viele andere hier nicht benannte Gegenstände  
öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist  
durch Unterzeichneten verkaufen, wozu Kaufliebhaber  
eingeladen werden, mit dem Ersuchen, sich frühzeitig  
einfinden zu wollen.

Nachrichtlich wird noch bemerkt, daß das Vieh  
bis 1. Mai unentgeltlich bei guter Fütterung stehen  
bleiben kann, und daß am 1. Tage namentlich das  
Vieh und die Milchgeräthschaften und am 2. Tage  
die Betten, das Kupfer- und Binnergeräth, sowie die  
hausgeräthschaftlichen Sachen zum Verkaufe kommen  
werden.

Sengwarden, 1876 März 27.

**H e b d e n,**  
Auctionator.

### Der Mobilien-Nachlaß

des weil. Seilermeisters Hinrichs in Tever, wozu  
gehören:

2 Schränke, 1 Küchenschrank, 2 Buddelstien,  
mehrere Tische, Stühle, Spiegel, 1 Com-  
mode, 1 Schreibpult, 1 Standuhr, Schil-  
dereien, 1 Kuppellampe, 1 Kiste, 3 voll-  
ständige Betten, allerlei Bettzeug, Fenster-  
gardinen, Rouleaux, einige Gold- und Silber-  
sachen, Küchengeräthe aller Art, allerlei  
Mannkleidungsstücke, Gartengeräthe, 1  
Canarienvogel mit Bauer, 1 Parthie Kar-  
toffeln, Wurzeln und Rüben, eingemachte  
Bohnen, 1 Quantität Speck, Fleisch und

Fett, sowie verschiedene sonstige Gegen-  
stände, soll am  
nächsten Freitage, den 21. d. Mts.,  
Nachmittags 1 Uhr,  
in der von demselben bewohnt gemessenen Behausung  
in der Nähe des Kirchhofes hieselbst auf Zahlungs-  
frist meistbietend verkauft werden.  
Kaufliebhaber werden eingeladen.  
Tever, 1876 April 15.

v. Sölln.

Der Arbeiter Karl D i r l s zu Hadden läßt  
wegen Aufhebung seines Haushalts

Freitag, den 21. April,

Nachmittags 2 Uhr anfangend,  
2 Schaaf mit Lämmern, 1 Huhn, 1 Klei-  
derschrant, 1 Kommode, 1 Küchenschrank, 1  
Hangschrank, 3 Tische, 8 Stühle, 1 holl.  
Wanduhr, 1 Spiegel, 1 Tellerborte, 2 Paar  
Bettgardinen, 1 Lampe, 1 Plättelisen, 2 zin-  
nerne Kaffeekannen, 1 Duzend zinn. Löffel,  
1 do. Leuchter, allerlei Steinzeug, 3 eiserne  
Löffel, 1 Kuchenpfanne, 1 Kesselhaken,  
Feuerkielen, 1 Butterkarne und Rahmfäß,  
2 Milchballen, 1 Waschballje, Forken und  
Gabeln, 2 neue Schiebkarren, Schinken,  
Speck und Wurst, getrocknete Bohnen, Fässer  
und Kisten, 1 eichenen Comtoirschrant und  
sonstige Sachen

öffentlich meistbietend auf geraume Zahlungsfrist,  
durch den Unterzeichneten verkaufen, wozu Kauflieb-  
haber eingeladen werden.

Haddewarden, April 10. 1876.

H. J u s m a n n.

Die Wittve des Schlachtermeisters J. J. Neu-  
mann zu Neuender-Mühlenreihe läßt am

Freitag, den 21. d. Mts.,  
Nachmittags 2 Uhr anfangend,

in ihrer Wohnung daselbst öffentlich auf Zahlungs-  
frist verkaufen:

1 vollst. Bett, 1 Bettstelle, 1 tann. Schreib-  
pult, 2 Tische, 6 Korbstühle, 1 Spiegel, 1  
Barometer, 1 Tafeluh, 1 Kinderwagen, 1  
Küchenschrank, einige Küchengeräthschaften,  
1 Butterkarne, 1 Waschballje, 2 Eimer, 1  
Joch, 1 Haarspitt mit Hammer, 1 Parthie  
Lau, 4 Koppellöcke u. s. w.;  
allerlei Schlachtergeräth: 1 großen Brüh-  
kessel, 1 große Brühballje, 1 eis. Lühr, 1  
dito Kost, 2 dito große Stangen, 1 Hack-  
ballje, 3 Fleischmollen, 1 Schlachtisch, 1  
schwere Winde mit Lau, Fleischhaken, Betke,  
Messer, Haumesser, Schrubber, Körbe, Knüp-  
pel und anderes mehr;  
sodann allerlei Mannkleidungsstücke.

Neuende, den 14. April 1876.

H. C. C o r n e l s e n,  
Auctionator.

Die Erben des weil. Bernd Gerdes zu Grappers-  
münd, Gemeinde Sandel, lassen am

22. dieses Monats,  
Nachmittags 1 Uhr anfangend,

in und bei der Behausung ihres weil. Erblassers bei Grappermöns

**2 Zugoehsen,  
1 frühmilche Kuh,  
1 fähre Kuh,  
1 einjährigen Ochsen,  
2 Kuhkälber;  
2 Schafe;  
1 Hahn und 9 Hühner;**

ferner: 2 Ackerwagen, 1 Spann Ochsengehirr, 1 Pflug, 1 Egge, 1 Häckerlingslade, 2 Paar Dorfhecken, 3 Dammbecken, 1 Fruchtweber, 3 vollständige Betten, Schränke, Stühle, Eimer, verschiedene sonstige zum häuslichen Gebrauche gehörige Sachen, auch Mannsleidungsstücke, öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, wozu Kaufliebhaber hierdurch eingeladen werden.  
Sever, 1876 April 4.

**G e r d e s.**

Die Nachlassenschaften des weil. J. G. Martfeld zu Addernhausen und der Wittwe des weil. Seilers Jacob Dirks zu Schoof, bestehend aus

2 Kleiderschränken, 1 Anrichte, mehreren Tischen und Stühlen, 2 Spiegeln, 1 Wanduhr, 1 Taschenuhr, 1 Gebirte, 1 zinnernen Kaffeekanne und einer dito Kanne, 1 Oberbett, 1 vollständigen Bett, 1 Hängeschränk, 1 Badtrog, 1 Sense, Harken und Forken, 1 Mistkarre, 1 Rahmfaß, 1 Baummeißel, 2 Heerdketten, 2 Zehkeffeln, 2 eisernen Töpfen, 1 eisernen Spaten, Laternen, Feuerzangen, 1 Flachshebel, Balance mit Blättern und mehreren sonstigen häusgeräthlichen Sachen Frauenkleidungsstücke;

ferner 2 Ziegen, Es- und Pflanzkartoffeln, Erbsen und Bohnen,  
sollen am

**Montag, den 24. d. M.,  
Nachmittags 1 Uhr**

anfangend, in dem von dem weiland Arbeiter J. G. Martfeld zu Addernhausen bewohnt gewesenen Hause öffentlich auf Zahlungsfrist verkauft werden.

Kaufliebhaber wollen sich rechtzeitig einfinden.  
Sever, 1876 April 4.

**G e r d e s.**

Herr Müller G. W. Janssen hieselbst läßt wegen Umzugs am

**Dienstag, den 25. d. M.,  
Nachmittags 1 Uhr anfangend,**

in und bei seiner Behausung an der Mühlenstraße hieselbst:

**1 7jährige braune Stute,  
1 12jährig. braunen Wallach,  
5 fähre Kühe,  
1 gut erhaltenen Korbwagen mit Einspanner, 1 Ackerwagen mit Zubehör, 1 Dresch-**

block, 1 Mullbrett, 1 Egge, 2 Pflugscheiben, 1 Stühquerne, 1 Hundehaus, ledernes Pferdegeschirr, Ketten, Stalleuchter und sonstige Acker-, Feld- und Stallgeräthe;

ferner: 1 Buddel, 1 Kleiderschränk, 2 Eschranke, 1 vollständiges Bett, 2 Bilancen mit Blättern, Stühle, eiserne Töpfe, 1 Kleiderkorb, 1 Kupf. Kessel, 1 Käseleiste, Milchballen zc. zc. öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen, wozu Kaufliebhaber hierdurch eingeladen werden.  
Sever, 1876 April 11.

**G e r d e s.**

Der Hausmann Friedr. Theilen sen. im Wandt läßt wegen Wegzugs von dort am

**Mittwoch, den 26., und Donnerstag,  
den 27. d. Mts.,**

**jedesmal Nachm. 2 Uhr anfangend,**  
in und bei seinem Hause daselbst öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen:

1 vierfüßige Fensterchaise, 1 Stuhlwagen, 1 Ackerwagen mit niedr. Kädern;

1 complete Dreschmaschine mit Soepel, verbunden mit Mühlgang und Häckerlingsmaschine, ledernes und hanfenes Pferdegeschirr, allerlei Ackergeräthschaften, 1 Dreschblock, 1 Fruchtweber, 2 Schweinefosen auf Schlitten, Stallgeräth aller Art, 1 Hobelbank nebst Zimmergeräthschaften, 2 Sauchtröge, 1 Balance mit Schaalen und Gewicht;

Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, 1 Schreibpult mit Aufsatz, 1 amerik. Wanduhr, mehrere Bettstellen, einige vollständige gute Betten, Milchgeräthe aller Art, Speck, Fleisch, Butter und Fett, altes Eisen, vieles Brennholz, Kisten, Kasten und viele hier nicht benannte Sachen.

Neuende, den 6. April 1876.

**H. C. Cornelissen,  
Auctionator.**

Des weil. Lohgerbers Joseph Külling hieselbst Erben lassen am

**Donnerstag und Freitag, den  
27. und 28. April d. J., Nach-  
mittags 1 Uhr anfangend,**

in der Behausung ihres Erblassers, an der Pferdegast hieselbst, öffentlich meistbietend auf Zahlungsfrist verkaufen:

1 Ziege,  
mehrere vollständige Betten nebst Bettzeug, mehrere Bettstellen, Kleider- und Küchenschränke, Tische, Rohr- und Rüschenstühle, Wanduhren, Spiegel, Schildereien, Lampen, 2 Gartenbänke, 2 Schreibpulte, 1 Mörser mit Stempel, div. Leitern, Regenwasserfässer, Tragejoch, Ballen, 7 Defen, 3 Vogelbauer mit 3 Rubinen, allerlei Küchengeräth in Zinn, Messing, Eisen, Blech, Kupfer und Porcellan, Kaffeekannen, Messer und Gabeln, 1 Butterkanne, 2 Borstkarren, 1 Hobelbank, allerlei Zimmer-, Maurer- und Schuster-Geräthschaften,

ferner: 1 flb. Becher, 1 flb. Sortenschieber, 5 flb. Eszlöffel, 9 flb. Theelöffel, 2 flb. Zuckersfreuer, 2 flb. Zuckerzangen, 1 flb. Theesieb, 1 flb. Taschenuhr,  
 sodann: 1 Jagdflinte, 2 Kugelbüchsen, 2 Revolver, 1 Büchsenfutteral, 1 Schießkasten mit Zubehör, 1 Hirschfänger,  
 auch: 2 Schützenuniformen, sowie diverse Manns-Kleidungsstücke,  
 endlich: allerlei Lohgerbergeräthschaften, als: 6 Schabbecke, 18 Schabeisen, 4 Zurichtetische, 16 Falzeisen, 12 Blanchireisen, 3 Stoßgläser, 12 Abziehfleine, 16 Krispelhölzer, 7 Schleifsteine, Trockenstangen u.,  
 auch eine Parthie Leder  
 und was sich weiter vorfinden wird.  
 Kaufliebhaber werden eingeladen.  
 Sever, 1876 April 15.

Der Werstarbeiter Heinrich Heppner zu Schaar läßt wegen Aufgebung seines Haushalts  
**am Freitag, den 28 d. M.,**  
**Nachmittags 2 Uhr anfangend,**  
 in seiner Wohnung zu Schaar öffentlich auf Zahlungsfrist verkaufen:

1 Commode, 1 Eckschrank, 1 Garderobe, 2 Korblehnsühle, 2 kleinere dito, 4 Rohrühle, Tische, 1 pariser Uhr, 1 großen und 1 kleinen Spiegel, 1 zweischläfrige Bettstelle, 1 Kinderbettstelle, 2 Nippborten, 1 Garderobe, allerlei Küchengeräth, Kisten und Kästen, 1 Karre, 2 Waschbälgen, Bettbühen, Fenstergardinen, verschied. Frauenkleidungsstücke und ander. mehr.  
 Neuende, den 11. April 1876.

**H. C. Cornelissen,**  
 Auctionator.

### Gemeindefache.

Zur Erhebung einer Armen-, Gemeinde-, Fahrwege-, Fußpfad- und Kirchenumlage pro Mai 1875/76, sowie der Hundesteuer pro 1876, sind folgende Termine angesetzt:

- 1., am Freitage, den 21. d. M., von Nachmittags 2 bis 8 Uhr, in Hinrichs Gaststube zu Fedderwarden,
- 2., am Sonnabend, den 22. d. M., von Nachmittags 2 bis 8 Uhr, in Bluhm's Gaststube zu Goldewei.

Um prompte Zahlung wird ersucht.  
 Hohewerth, 1876 April 8.

Biegfeld, Rfr.

### Sev. Mob.-Brand-Vers.-Gesellsch.

Da der Dist.-Dep. für Fedderwarden und Accum mit Mai d. J. nach Sever zieht, so ist eine Neuwahl erforderlich und werden die Interessenten zu einer Neuwahl auf Mittwoch, den 26. April d. J., Nachmittags 4 Uhr, in der Krugchenke zu Kniphausen hiermit eingeladen.

Fedderwarden, April 12.

H. C. Franzen, Director.

### Mariengymnasium zu Sever.

Das Sommersemester beginnt Montag, den 24. April or. Die Aufnahme neuer Schüler erfolgt Donnerstag, Freitag, Sonnabend, den 20., 21., 22. April, in dem Dienstzimmer des Directors. Jeder

neu aufzunehmende Schüler hat bei seiner Meldung einen Geburtschein, einen Impfschein und, wenn der Schüler das 12. Lebensjahr überschritten hat, eine Bescheinigung über die Wiederholung der Impfung, endlich ein Zeugnis über den zuletzt erhaltenen Unterricht beizubringen. Die von Auswärtigen zu wählende Pension unterliegt der Genehmigung des Directors. Es wird noch darauf aufmerksam gemacht, daß der Cursus der Klassen ein jähriger, resp. zweijähriger ist und Ostertermin beginnt. Die Eltern werden daher im Interesse ihrer Kinder handeln, wenn sie zu deren Eintritte den Ostertermin wählen. Die Aufnahme eines Schülers zu Michaelis ist zwar nicht geschlich untersagt, dem Fortkommen eines solchen Schülers werden aber mehr Schwierigkeiten entgegen stehen, als wenn er an dem Cursus der Klasse von dessen Anfang an Theil nimmt.

Dr. Carnuth.

### Notifikationen.

Umständehalber habe ich 5 Matten Pflugland, in der Kleiburg gelegen, in Auftrag zu verpachten.  
 Gerdes.

### Gesucht.

Auf nächsten Mai ein Knecht, der mit Pferden umzugehen weiß und Lust hat in der Brauerei zu arbeiten. Gute Zeugnisse sind erforderlich und persönliche Anmeldung erwünscht.  
 Neuende, April 9. 1876.

F. D n n e n B w e.

Am 2. Ostertage

**Tanzmusik.**  
 Altgarmösel. Schönbohm Bwe.

Am 2. Ostertage

**Tanzmusik,**  
 wozu freundlichst einladet  
 Joh. Gerdes bei Haidmühle.

Am 2. Ostertage

**Tanzmusik**  
 bei Christian Stoffers, Bürgenshausen.

**Tanzmusik**  
 am 2. Ostertage beim  
 Gastwirth Delrichs, Lettens.

Sever. Auszuleihen. Auf sofort 1000 M., ev. in kleineren Summen.

D. Harms, Rechnungsführ.

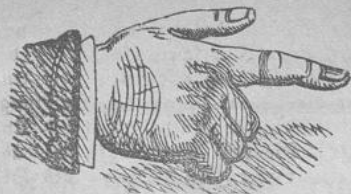
### Zu verkaufen.

Eier von echten feineren Hühnersorten, als namentlich: schwarzen Spaniern, Goldlack, Silberlack, schwarzen Hochins und Schleier-Hühnern.  
 Sever. Adolph Ihken.

### Agenten-Gesuch.

Zum Absatz eines leicht und überall verkäuflichen Artikels, wozu keine kaufmännischen Kenntnisse nöthig sind, werden Agenten gegen hohe Provision gesucht. Franco-Offerten unter A. B. 10 besorgt die Expedition dieses Blattes.  
 [H. 01700]





# Ausverkauf.

Von heute an beginnt ein  
**Frühjahrs-Ausverkauf,**

und sind die dazu ausgelegten Waaren größtentheils von  
bester Qualität.

Um nun schnell mit den Sachen zu räumen, habe  
ich die Preise außergewöhnlich billig gestellt.

**Fedderwarden. Koopmann Cohn.**

## Minsener Gesangverein.

Wer dem Vereine beizutreten wünscht, hat sich  
vor dem Eintritt bei einem Mitgliede des Vorstandes  
zu melden.

Für den Vorstand  
Carl Burchard s.

Einige Fuder Haser- und Gerstenstroh hat zu  
verkaufen  
Fever.

Postbote F r e e s e.

Es wird hiemit auf's Neue darauf aufmerksam  
gemacht, daß den jüngeren Schülern, überhaupt Kin-  
dern, der Besuch des Schloßgartens ohne Begleitung  
Erwachsener nicht gestattet ist.

Schloßverwaltung: A. Wilkens.

## General-Versammlung des Regellubs im „Blumenfohl“ am Mittwoch, den 26. April.

Das Directorium.

Wein in allen Theilen reichhaltiges  
**Porcellan-, Glas-, Steingut-, Ga-  
lanterie- und Kurze-Waaren-Lager,**  
sowie Blech-, Zinn-, Kupfer-, Eisen-  
und eisenverzinnete Sachen; ferner  
Binsenmatten in nur feiner Waare,  
halte ich zu Frühjahrs-Einkäufen zu billi-  
gen Preisen bestens empfohlen.

Hooftiel. Carl Engelle.

## Tapeten-Proben,

in den neuesten Mustern, halte ich zur gefälligen An-  
sicht bestens empfohlen und werden die Bestellungen  
in n e r h a l b 2 T a g e n besorgt.

Hooftiel. Carl Engelle.

## Gesucht.

Auf Mai ein Dienstmädchen.

Hooftiel. Carl Engelle.

Ich lege Gift für Federvieh in meinen Garten.  
Sanderahm, 1876 April 15.

J. H. G i l e r s.

Von Dienstag, den 18. d. M., an suche ich 5  
bis 10 Arbeiter gegen hohen Lohn.

Andreas H i n r i c h s.

Am Donnerstag, den

**20. April d. J., Mittags 12 Uhr,**

im Amtsgerichtlocale zu Fever,  
wird die zum Nachlasse d. s. weil. Fahrmanns B. G.  
S c h i p p e r gehörende, am Wilmswege, Ge-  
meinde Hohenkirchen, belegene Landhäuslingsstelle,  
bestehend aus einem geräumigen Wohnhause mit an-  
gebauter Scheune, Gärten und 2 Hectar 30 Arc 93  
□ Meter Ländereien nachmals zum öffentlichen Ver-  
kaufsaussage mit Antritt auf 1. Mai d. J. gelangen,  
und wird alsdann der Zuschlag so-  
fort ertbeilt.

Hohenkirchen, 1876 April 11.

D i t m a n n s, Auktionator.

Zimmer- und Maurergesellen können Arbeit er-  
halten bei  
Hohenkirchen.

H. A. H e l m b r e c h t.

Es können zu Mai noch einige junge Mädchen  
Unterricht im Damenkleidermachen erhalten.  
Fever. Johanne Dege.

Schöne geräucherte westfälische

# Schinken

empfehlen

**Gebr. Dopjans & Meemken,**  
Fever.

Am 2. Ostertage

bei **Tanzmusik,**  
A. Affeier zur Traube in Fever.

Der Feiertage wegen erscheint  
die nächste Nummer d. Bl. am  
Donnerstage, den 20. d. M.

Redaction, Druck und Verlag von C. L. Metzker u. Söhne in Fever.  
— Hierzu eine Beilage. —

# Beilage

zu Nr. 61 des Teverschen Wochenblatts vom 16. April 1876.

## Notifikationen.

### Gesucht.

Zum 1. Mai d. J. ein junges Mädchen zur Ausbülfe im Laden und Wirthschaft; persönliche Anmeldung wird gewünscht.  
Seppens, April 8 1876.

F. D. Deltermann.

### Gesucht.

Auf 1. Mai eine Haushälterin.  
Breddewarden.

S. Hillers,  
Schmiedemeister.

Ein junges, in der Landwirthschaft erfahrenes Mädchen sucht zum 1. Mai eine Stelle als Haushälterin. Näheres in der Expedition d. Bl. unter Nr. 8.

## Zu verkaufen.

### Eine trächliche Stute.

Depenhäusen, Gem. Waddewarden.

Gerdt Laddigs.


Sande. Am 2. Dierstage

 **TANZ**, 

wozu einladet R. S. Rohlf s.

Am Dienstag, den 18. d. M.,

**Herren- und Damen-Club**  
mit

 **Tanz**, 

wozu freundlichst einladet

H. G. Harms.

Kaisershof, 1876 April 10.

Am 2. Dierstage

 **Tanzmusik** 

im Rüstingerhof. Es ladet freundlichst ein

F. Reenen.

Unsere Näh- und Strickschule bringen in gütige Erinnerung; zugleich empfehlen wir uns im Kleidermachen, Weißnähen, Sticken und Zeichnen der Wäsche.  
Frau Schwitters u. Töchter.

Ich empfehle meinen rothbraunen Auges-  
gelbs-Concurrenz-Hengst als Beschäler.

Deckgeld 20 resp. 10 Mark.

Nauens. R. Dauen.

Sehr schönen Rahm- und Edamer Käse, grüne Schweizer und kleine Harzer Käse, eingemachte Kronsbieren und Essiggurken empfiehlt

M. D. Gimmen.

Complete

## Pferdegeschirre

in allen Sorten, als: Geschirre mit Neusilberbeschlag, Messingbeschlag und Schwarzbeschlag, sowie auch lederne und hanfene Arbeitsgeschirre empfiehlt

Sever.

Sattler F. Popfen  
neben dem „Schwarzen Adler“.

Frisch eingetroffen:  
**Braunschweiger Bierwürste und  
Lebertwurst, Summer, Rhein-  
Lachs und sehr pikanter Blan-  
kenburger Käse.**

B. Koeniger.



## Anstich

von

### Braunschweiger Bockbier,

aus C. Wolters & Co. Brauerei.

**Bahnhofs-Restoration.**

B. Thomssen Bwe.

Sever, den 17. April 1876.

## Buck's Restauration, Sever.

Sonntag, den 23. April 1876.

### Grosses

## Sinfonie-Concert

à la Bilsse,

ausgeführt

von der Capelle des Oldbg. Inf.-  
Regim. Nr. 91,

unter persönlicher Leitung ihres Capellmeisters

**Herrn Hüttner.**

Anfang 7 Uhr. Entrée 50 Pf.

Nach dem Concert:

 **BALL** 

Zu zahlreichem Besuch ladet freundlichst ein

**Fr. Buck.**

Meinen schwarzbraunen Hengst, vom „Bismard“  
und einer „Prinz Friedrich Carl“-Stute abstammend,  
wünsche ich gegen 15 Mark pro Stute decken zu  
lassen.

Landeswarfen.

Gr. Popfen.

### Gesucht.

Auf Ostern zwei Schuhmachergesellen.

Wilhelmshaven.

G. Frerichs.



# Federn u. Daunen, Bettdreile, Unter- und Oberbetten, Bettleinen, Hemdleinen &c.

empfehlen in großer Auswahl.

**Gebr. Dopjans & Meemken,  
Jever.**

Neu eingetroffene:

## Damen-Umhänge u. Saquettes &c., sowie moderne

## Damenkleiderstoffe und Herrenanzugsstoffe

empfehlen zu billigst gestellten Preisen.

Jever, April 1876.

**Gebr. Dopjans & Meemken.**

Soeben traf eine große Auswahl der neuesten

# Gipsfiguren

ein in der Porzellanwaarenhandlung von  
**G. W. Hillers Wwe.**

Schwei im Großherzogthum Oldenburg. Ge-  
sucht auf sofort oder bald ein guter  
Bäckergeselle  
für meine Schwarzbrotbäckerei gegen hohen Lohn.  
G. W. Hillers.

Ich habe einen Haufen guten Dünger zu ver-  
kaufen.  
Jever. F. C. Danzig.

Gesucht. Eine Stube mit Kammer auf sogleich.  
Adressen unter Nr. 9 in der Exp. d. Bl. abzugeben.

## Außerordentl. Singverein

Montag, den 17. April 1876,  
im „Adler“ hieselbst.  
Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr abends.

### Program:

- I. Saluum fac regem . . . . . C. Loewe.
- II. Fragmente aus „Jephta“ . . . . . Haendel.
  - a. Chor „Berhüllt, o Herr, ist dein Beschluß.“
  - b. Chor „Der frommen Bitte Feierklang.“
  - c. Recitativ und Arie.
  - d. Chor „Dunkle Furcht u. Zweifelmuth.“
  - e. Recitativ und Arie.
  - f. Chor „Hebtes Ziel für ew'ges Lob.“
  - g. Recitativ und Schlußchor „Ihr Kinder Sileads freuet euch.“

- III. Loggenburg. Ein Romanzenzyclus für Soli und Chor mit Pianofortebegl. v. J. Rheinberger.
  - a. Chor. b. Duett für Bass und Sopran.
  - c. Basssolo. d. Soloquartett und Chor.
  - e. Ensemble für Frauenstimmen. f. Schlußchor.

Abänderungen und Einschaltungen bleiben vorbehalten

Eintrittskarten (à 75 Pf. für Ehrenmitglieder, à 50 Pf. für Schüler, à 1 Mk. für einzuführende Gäste) sind beim Musikalienhändler Herrn Fran z zu haben.

Sever. D. J. B.

## Theater in Zever.

Sonntag, den 16. April.  
Große Extra-Vorstellung.

Marie Anne,  
ein Weib aus dem Volke,  
oder:

Das Findelhaus zu Paris.

Schauspiel in 5 Abtheilungen von Mendelsohn.

1. Abtheilung: Die Doppelhochzeit,
2. Abtheilung: Mutter, Kind und Findelhaus,
3. Abtheilung: Das gestohlene Kind,
4. Abtheilung: Die Mutter in der Irrenanstalt,
5. Abtheilung: Zwei Mutterherzen.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Dienstag, den 18. April.

Erstes Gastspiel des Hoffchauspielers  
Max Saurence

vom

Hoftheater zu Rudolstadt.

Das Gefängniß,

oder:

Alle müssen brummen.

Preis-Lustspiel in 4 Acten von Koderich Benedix.

Donnerstag, den 20. d. M.

Zweites Gastspiel des Hoffchauspielers

Max Saurence

vom Hoftheater zu Rudolstadt.

Alles Nähere die Zettel.

Ditto Ball.

## Theater in Fedderwarden.

Mittwoch, den 19. April.

2. und letzte Vorstellung.

Ein moderner Barbar.

Lustspiel in 2 Acten.

Zum Schluß Auf Verlangen:

's Pieserl,

oder:

Die Macht des Viedes.

Liederpiel.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr.

Alles Nähere die Zettel.

Ditto Ball.

Zu verkaufen.

Eine fette Kuh.

Sillenstede.

J. F. Erner.

## Reisekoffer

und Reisetaschen in verschiedenen Sorten empfiehlt  
Sattler F. Popken  
neben dem „schwarzen Adler“.

## Landtagswahlen betr.

In der gestrigen Vorberausammlung ward beschlossen, eine nochmalige allgemeine Vorberausammlung am Wahltag selber, Donnerstag, den 20. d. Mts., Morgens 10 $\frac{1}{2}$  Uhr, im Schütting hieselbst abzuhalten. Wollen die Herren Wahlmänner sich doch alle präcise einfänden!!  
Zever, den 12. April

Warnung! Um nicht durch abzu-  
lich betitelt Bücher ihre geistliche  
zu werden, verlange man ausdrücklich  
lich Dr. Alry's illustriertes Original-  
werk, herausgegeben von Richter's  
Verlagsanstalt in Leipzig.

### Populär-medicin. Werk.

Durch alle Buchhandlungen, oder gegen Ein-  
sendung von 10 Reichsmark à 10 Pf. direct  
von Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig ist  
zu beziehen: „Dr. Alry's Naturheilmethode“,  
Preis 1 Mark. Der in diesem berühmten  
Werk, ca. 500 Seiten starken Buche angege-  
benen Heilmethode verdanken Tausende ihre Ge-  
sundheit. Die zahlreichen darin abgedruckten  
Dankschreiben beweisen, daß selbst solche Kranke  
noch Hilfe gefunden, die, der Verzweiflung  
nahe, reitungslos verloren schienen; es sollte  
daher dies vorzügliche Werk in keiner Haus-  
bibliothek fehlen. Man verlange und nehme  
nur das „illustrierte Originalwerk“ von  
Richter's Verlags-Anstalt in Leipzig,  
welche auf Wunsch auch einen Auszug des  
selben gratis und franco versendet.

Vorräthig bei C. L. Metzger & Söhne, Zever.

 Spiegel 

empfiehlt

in großer Auswahl em-  
J. C. H. Wölfel Wwe.

Das Neueste  
in  
Woll- und Seiden-



Süßen, sowie Mützen  
in den neuesten Façons, für Herren und Knaben  
empfehle zu den billigsten Preisen  
Sever, Neustraße.

J. Meyerhoff.

Federn und Daunen,

sowie  
fertig gestopfte Betten,  
von 16 Rthlr. an, empfiehlt  
Fedderwarden. Koopmann Sohn.

Eine große Parthie

Einfriedigungs-  
Walzdraht

halte ich in zwei Qualitäten zu ermäßigten Preisen  
am Lager.

J. Cramer.

Zu verkaufen.

Unter meiner Nachweisung 2 Karnbunde, 1  
Jahr alt, und einige Stiege Roden-Langstroh-  
Schäfe.  
Waddewarden. Chr. Claassen.

Gußeiserne

Stall-, Keller- und Siebel-  
fenster, Karrenräder mit  
Getriebe, sowie Garnituren  
zu Decimal-Käsepressen

habe ich stets am Lager.

J. Cramer.

Von

Celler Sparherden

ist mein Lager jetzt in allen Größen wieder vervoll-  
ständigt und offerire ich dieselben zu Fabrik-  
Preisen.

J. Cramer.

Ein kleiner Colonialwaarenladen wird zu kaufen  
gesucht. Näheres in der Expedition des Blattes  
unter No. 7.

Zu verkaufen.

Bier Fuder guten Andel.  
Neufriederikengroden, bei Friederikensiel.  
Johann Giltz.

Gesucht. Zimmer- und Tischlergesellen.  
Sever.

E. Carstens.

Ich empfehle mich zum  
Kleidermachen u. Weißnähen.  
Pannewarf. Frau Ww. Popfen.

Gesucht.

Sobald wie möglich suchen wir ein gewandtes  
junges Mädchen zum Anlegen der Druckbögen.

Metzger u. S.

Mein Lager von



Korbwaaren

halte bestens empfohlen.  
J. C. R. Wölfel Wwe.

Warnung.

Ich lege fortwährend den ganzen Sommer hin-  
durch Gift für Federvieh auf meine Gartengründe.  
Altheppens. Joh. Jac. Kaiser.

Ich empfehle mich zum Kleidermachen und  
Weißnähen.

H. Hillers,  
wohnhaft bei meinen Eltern,  
Mühlenstraße.

Verlobungs-Anzeigen.

J. Weiermann.

Bremerhaven.

G. Janssen.

Sever.

Verlobte.

F. Freese.

Maria Hildebrandt,  
geb. Dehrlisch.

Lettens.

Diborf.

Heiraths-Anzeige.

Johann Siebels.

Lina Siebels, geb. Ghuts.

Carolinensiel, den 11. April 1876.

Geburts-Anzeige.

Leer, 11. April 1876.

Durch die Geburt einer Tochter wurden hoch  
erfreut  
P. Chr. Wohlers und Frau,  
geb. Hillers.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen endete ein sanfter Tod die 11wö-  
chigen Leiden meines einzigen Kindes,  
August Friedrich Cornelius Tjarks,  
im Alter von 16 Jahren.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 19. d.  
Mts. auf dem Kirchhofe zu Sengwarden statt.  
Hooksiel, April 11. 1876.

R. M. Tjarks Wwe.,  
u. M. geb. Folkers.